

«Vom Umgang mit Scham» - Erfahrungsberichte zu schamerfüllten Lebenssituationen

Kamalini Aiyampillai, Henning Börm, Livio Husmann,
Marco Brunner, Chiara Medri

«der kleine Prinz»

(Antoine de Saint-Exupéry - 1943)

Der nächste Planet wurde von einem Säufer bewohnt. Sein Besuch war nur sehr kurz, doch versenkte er den kleinen Prinzen in eine tiefe Traurigkeit:

»Was machst du hier?«, sprach er zu dem Säufer, den er stumm sitzend vor einer Reihe leerer und einer Reihe voller Flaschen vorfand.

»Ich trinke«, antwortete der Säufer mit düsterer Miene.

»Und warum trinkst du?«, fragte der kleine Prinz.

»Um zu vergessen«, antwortete der Säufer.

»Was willst du vergessen?«, fragte der kleine Prinz, der ihm schon leid tat.

»Ich will vergessen, dass ich mich schäme«, gestand der Säufer und ließ den Kopf hängen.

»Über was schämst du dich?«, fragte der kleine Prinz beharrlich weiter, denn er wollte ihm helfen.

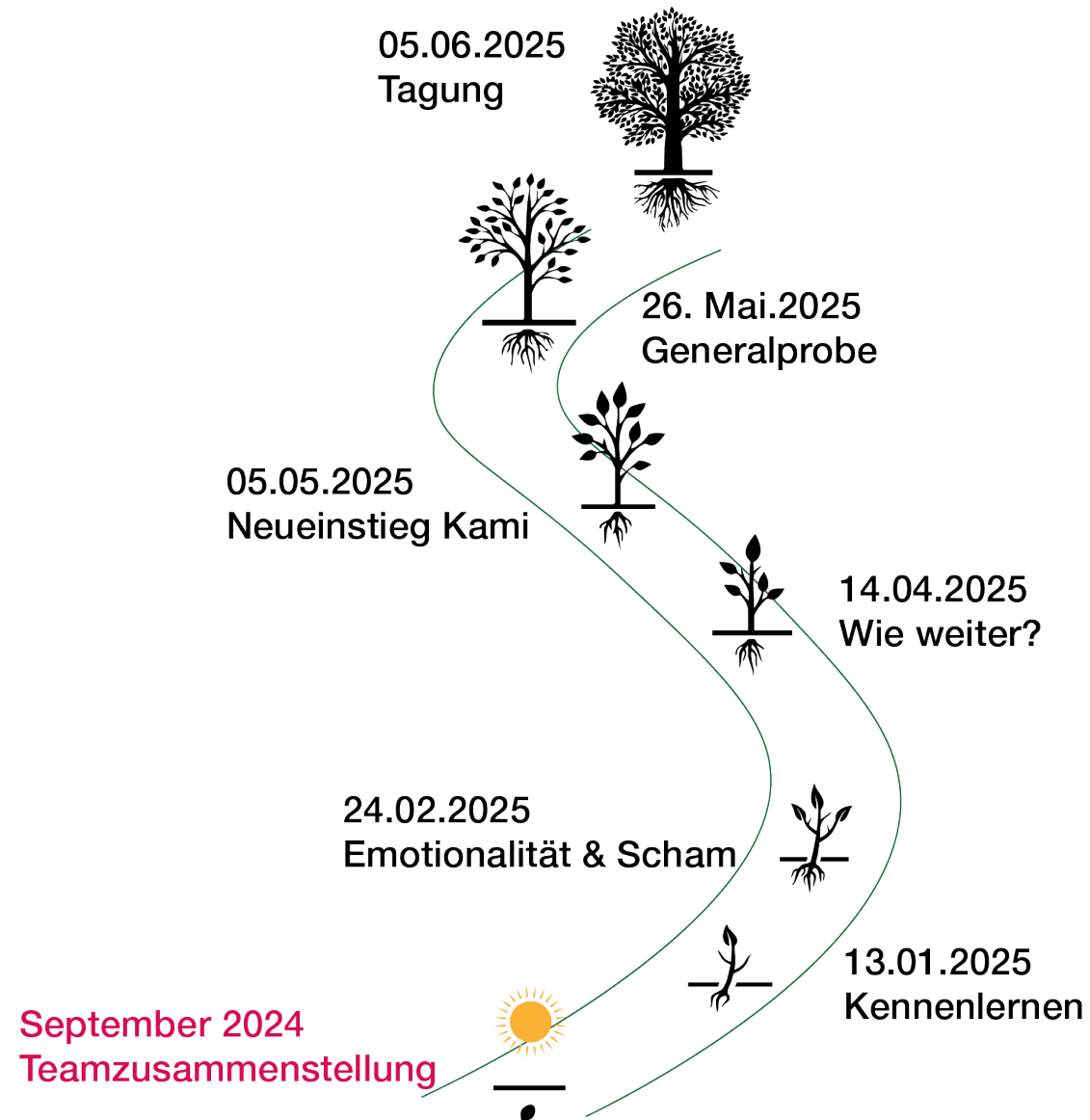
»Ich schäme mich, weil ich saufe!«, sagte der Säufer abschließend und hüllte sich in tiefes Schweigen.

Da verschwand der kleine Prinz bestürzt.

»Die großen Leute sind wirklich sehr, sehr sonderbar«, dachte er sich während er weiterreiste.



«Unser gemeinsamer Weg»



«Geboren als Frau - Glücklich als Mann»

(2014-Buchtitel von Niklaus Flütsch & Ursula Eichenberger)



«Scham und Verletzlichkeit»



«die Manie - wil me d'Hemmige verlürt»





"Chiara denkt noch nicht daran, dass ich vielleicht gar nicht geheilt werden muss, sondern akzeptiert.

Ich möchte, dass die Menschen wissen, dass ich eine Aufgabe habe. Und das ist gut so;"

Vielen Dank

